Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV/217/2023

Amt:	Zentrale Dienste	Datum:	31.01.2023
Verfasser:	Der Bürgermeister		

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Verwaltungsausschuss Rat		nicht öffentlich öffentlich

Verkehrsregelung durch die Freiwillige Feuerwehr zur Sicherung von gemeindlichen Veranstaltungen

Sach- und Rechtslage:

Die Ortsfeuerwehren der Gemeinde Stadland haben in der Vergangenheit örtliche Veranstaltungen (z.B. Andelfestumzug, Laternelaufen) als freiwillige Aufgabe begleitet. Dabei wurde Feuerwehrpersonal zur Absperrung und Verkehrsabsicherung eingesetzt. Rechtlich waren diese Dienstleistungen durch die gesetzlichen Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung (StVO) nicht vollständig abgedeckt.

Das Land Niedersachsen hat diesbezüglich mit der Änderung und Ergänzung des Niedersächsischen Brandschutzgesetzes (NBrandSchG) zum 18. Juli 2022 Rechtssicherheit geschaffen, indem die freiwillige Aufgabe der Verkehrsregelung nun in §2 Abs. 6 NBrandSchG aufgeführt wird: „Abweichend von § 36 Abs. 1 und § 44 Abs. 2 Satz 1 der Straßenverkehrs-Ordnung kann eine Gemeinde auf Beschluss des Rates der Gemeinde zur Sicherung von gemeindlichen Veranstaltungen die Befugnisse für die Verkehrsregelung durch die örtliche Feuerwehr wahrnehmen lassen, soweit hierfür Polizeivollzugskräfte nicht oder nicht rechtzeitig ausreichend zur Verfügung stehen und die Wahrnehmung der Aufgaben nach Absatz 1 nicht gefährdet wird.“

Unter gemeindlichen Veranstaltungen sind solche zu verstehen, die aus der kommunalen Gemeinschaft heraus initiiert sind, unabhängig davon, ob die Gemeinde selbst oder ein ortsansässiger Verein als Veranstalter auftritt.

Durch die gesetzliche Regelung wird dem Gemeinderat ein Ermessen eingeräumt, ob der Beschluss gefasst werden soll. Sofern die freiwillige Aufgabe der Verkehrsregelung und der Umzugsbegleitung von politischer Seite nicht bei der Feuerwehr gesehen wird und die Wahrnehmung dieser Aufgabe vom Gemeinderat nicht gewünscht sein sollte, muss kein Ratsbeschluss gefasst werden. In diesem Falle ist ein Tätigwerden der Feuerwehr zur Verkehrsregelung und Umzugsbegleitung unabhängig von der Art der Veranstaltung zukünftig ausgeschlossen.

Die Verwaltung empfiehlt, die Aufgabe weiterhin freiwillig durch die Ortsfeuerwehren wahrnehmen zu lassen, da durch die gesetzliche Regelung nun insbesondere die Frage der Haftung geklärt ist.

Finanzierung:

entfällt

Beschlussempfehlung:

Der Rat der Gemeinde Stadland ermächtigt die Freiwillige Feuerwehr Stadland auf Grundlage des §2 Abs. 6 des Niedersächsisches Brandschutzgesetzes zur Sicherung von gemeindlichen Veranstaltungen im Bereich der Gemeinde Stadland, die Befugnisse der Verkehrsregelung wahrzunehmen. Die Übernahme dieser Aufgaben erfolgt auf freiwilliger Basis durch die Ortsfeuerwehren der Gemeinde Stadland.

Anlagen:

Verkehrssicherung durch die Feuerwehr bei Veranstaltungen.pdf
§2 NBrandSchG.pdf